

Ressort: Finanzen

Air-Berlin-Bieterkampf: Zypries verteidigt sich gegen Vorwürfe

Berlin, 26.09.2017, 20:12 Uhr

GDN - Bundeswirtschaftsministerin Brigitte Zypries (SPD) hat sich gegen Vorwürfe verteidigt, sie habe sich im Bieterkampf um Air Berlin einseitig auf die Seite der Lufthansa geschlagen: "Das ist falsch, die Regierung ist und war an den Verkaufsverhandlungen oder Entscheidungen nicht beteiligt. Ob Lufthansa Teile bekommt oder nicht, liegt nicht in meiner Hand", sagte Zypries dem "Tagesspiegel" (Mittwochsausgabe).

Wer den Zuschlag erhalte, sei Sache des Insolvenzverwalters und der Gläubiger "und das ist gut so". Was manche nun öffentlich kritisierten sei "sehr überzeichnet und nicht uneigennützig, um es mal diplomatisch auszudrücken", fügte sie hinzu. "Dass ich es gut finde, dass die Lufthansa ein erfolgreiches deutsches Unternehmen ist, steht auf einem anderen Blatt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-95196/air-berlin-bieterkampf-zypries-verteidigt-sich-gegen-vorwuerfe.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com